Dezember 2023
bis
Februar 2024

DIE EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
IN EGESTORF, KIRCHDORF, LANGREDER, NIENSTEDT

unterwegs

Advent und Weihnachten

Gesamtkirchengemeinde Barsinghausen und Wahl der Kirchenvorstände

Neues Gottesdienstkonzept in unseren Gemeinden

Freiwilliges Kirchgeld

Sechzig Plus

Kirche für Kinder

Fuchsbau – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche

Nr. 53

Inhalt

Zu dieser Ausgabe/Impressum 2

Zum Bedenken 3

Kirchenvorstandswahl 2024
Gesamtkirchengemeinde Barsinghausen 4
Kandidat*innen Kirchdorf-Langreder 5
Kandidat*innen Egestorf 6/7

Bilderbogen 8/9

Weltgebetstag 10

Freiwilliges Kirchgeld 11

Neues Gottesdienstkonzept 12

Aus den Gemeinden 13

Veranstaltungen 14/15

Lebendiger Adventskalender 16

Weihnachtsgottesdienste 17

Gottesdienste 18/20

Ensemble der Christuskirche 21

Kirche für Kinder 22

Bunte Tüte 23

Seite für Kinder und Familien 24

Fuchsbau – Trauerbegleitung für Kinder u. Jugendliche 25

Brot für die Welt 26

Diakonie Barsinghausen 27

Aus dem Lebenskreis
Taufen – Trauungen – Beerdigungen 28
Geburtstage in Egestorf und Nienstedt 29/30

Förderer des Gemeindebriefes 31/34

Kontakte im Kirchenkreis Ronnenberg 35

So erreichen Sie uns in der Gemeinde 36

Liebe Leser*innen,

puh! Es ist gerade die Zeit der Abgaben und ich bin mal wieder auf dem letzten Drücker: Anträge für die Geschäftsführung der Gesamtkirchengemeinde, Liste mit den Kandidat*innen für den neuen Vorstand, Plakate für die Gottesdienste im Advent, dieser Text.

Ein wenig hechele ich immer hinterher wenn der November beginnt. Da bin ich sicher nicht der Einzige. Und auch wenn ich manchmal wünschte, ich wäre der Typ, der immer alles drei Wochen vor der Abgabe fertig hat, habe ich insgesamt meinen Frieden damit gemacht, dass ich etwas länger brauche. Die Entdeckung meiner eigenen Langsamkeit, sie wird oft wieder relevant, wenn das Kirchenjahr sich dem Ende zuneigt und das Neue schon anklopft.

Irgendwo da ist es, das Neue. Im Advent, das ist diese kommende Welt, in der alle endgültigen Deadlines der Gestressten sich in Wohlgefallen auflösen, die erdrückende Traurigkeit der Traurigen wieder zum Lachen findet und der brennende Hass der Gewalttätigen nur noch eine kleine Glut ist, oder eine Kerze, die leise flackert.

Hoffen darf ich ja, heute bestimmt, nun, da bald Weihnachten ist.

Euer
Pastor Sebastian Kühl

Impressum
Herausgeber: Die Vorstände der Kirchen- und Kapellengemeinde Egestorf, Kirchdorf-Langreder, Nienstedt
V. i. S. d. P.: Sebastian Kühl, Nienstedter Straße 5, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105-88 42
Anzeigen: Gemeindebüro der Christuskirchengemeinde Egestorf
Gemeindebüro der Kirchengemeinde Kirchdorf-Langreder
Layout: Hemisphäre Grafik- und Textwerkstatt, 30974 Wennigsen
Druck: Schroeder-Druck & Verlag, 30989 Gehrden
Auflage: 5.400 Stück
Papier: FSC-Papier
Titelbild: Matthias Berkhan
Redaktionsschluss für die Ausgabe März – Mai 2024 ist am 01. Februar 2024

Liebe Leser*innen,

auch wenn ich „Macht hoch die Tür“ erst im Advent singe, „O du fröhliche“ und „Stille Nacht“ dem Heiligabend vorbehalten sind, als Chorsänger*in singt Mann und Frau auch schon mal im September das erste Weihnachtslied.

Als ich in der letzten Woche zum ersten Mal den Text „Weihnachtslieder“ und auch den mehrstimmigen Chorsatz von Oliver Gies gehört habe, dachte ich: „Mehr braucht eine Adventsansprache nicht!“ Beginnend mit einer gesummten Intonation von „Es ist ein Ros entsprungen“ folgt der Text:

Wieder Dezember!
Ach herrje! Herrjemine,
wie schnell die Zeit vergeht.
Weihnachtsgedöns,
wohin ich auch seh.
Ich seh es ein:
Es wird langsam konkret.
Ich brauch für jeden ein Geschenk.
Geschenke kaufen fällt mir
immer schwer.
Ich hoff‘, dass ich an jeden denk.
Denn denk nur mal,
wie peinlich das sonst wär‘.
Weh, oh weh.

Es wird mir in der Stadt ganz flau.
Ich fühl mich wie bombardiert.
Die Läden stehlen sich die Schau.
Die Schaufenster sind grell illuminiert.
Es ist die Stimmung, die mir fehlt.
Mir fehlt jegliches glückseliges Gefühl.

Doch wenn wir sing’n,
ja Weihnachtslieder sing’n,
wird es in mir endlich still.
Ja, wenn wir sing’n,
ja Weihnachtslieder sing’n
kriegt mein Herz das, was es will.

Es dudelt überall Musik.
Musik, die mich im Herzen
nicht berührt.

Sie klingt zu kitschig und zu dick.
Zu dick, so wie mit Kleister angerührt.
Wie schön war Weihnachten als Kind.
Als Kind sah ich noch nicht den
ganzen Graus.
Heut gibt’s so vieles, was ich find,
das Ganze fällt einfach mal aus.

Doch wenn wir sing’n,
ja Weihnachtslieder sing’n,
dann beschwörn’n wir sie herauf.
Ja, wenn wir sing’n,
ja Weihnachtslieder sing’n,
kommt die Weihnachtstimmung auf

Oliver Gies

Etwas fehlt dann doch noch: die Freude nach den dunklen Novembertagen, wenn ich die erste Kerze am Adventskranz anzünde und die Vorfreude auf das größte Geschenk, dass Gott uns macht: seinen Sohn Jesus.

Ich wünsche eine gute Adventszeit – vielleicht sehen wir uns am 1. Advent beim Auftakt des lebendigen Adventskalenders!

Ihre und Eure Pastorin Ute Kalmbach

Wer jetzt neugierig geworden ist, wie das Lied im Original klingt: hier geht es zum Youtube-Video.

WIR in der Gesamtkirchengemeinde Barsinghausen

Das Jahr 2024 wird ein besonderes Jahr in der Kirchengeschichte Barsinghausens. Am 01. Januar bildet sich offiziell die Gesamtkirchengemeinde (GKG) Barsinghausen und außerdem wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Über 20 Personen werden darin mitwirken und mitstimmen – eine Herausforderung und eine spannende Zeit. Über 20 Personen – und nun fragen Sie sich, fragt Ihr euch, warum jetzt hier im Gemeindebrief nur 7 Personen als Kandidierende vorgestellt werden? Das hat etwas mit dem Kirchenvorstandsbildungsgesetz der Landeskirche zu tun. Die Ortsgemeinden bilden sogenannte Wahlbezirke. Das gab es bei früheren Wahlen auch schon bei Kapellengemeinden, die einen eigenen Wahlbezirk bildeten – mit einer eigenen Wahlliste. Und so wird es im Frühjahr auch bei uns in der neuen Gesamtkirchengemeinde sein.

Wahlbezirke Egestorf und Kirchdorf-Langreder

Gebildet wurden insgesamt acht Wahlbezirke. Gewählt werden in dem Wahlbezirk Egestorf insgesamt vier Gesamtkirchenvorsteher*innen und in den Wahlbezirken Kirchdorf und Langreder jeweils ein bzw. zwei Gesamtkirchenvorstandsmitglied.

Wahlberechtigte und Ablauf der Online-Wahl

Für alle **Wahlberechtigten ab dem Alter von 14 Jahren** gilt: Es gibt bis spätestens 10. Februar 2024 Post von der Kirche. Darin enthalten sind Informationen zu den Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlbezirk, Briefwahlunterlagen, Zugangsdaten zur Online-Wahl und Informationen zur Öffnungszeit des Wahllokals am **Wahlsonntag, 10. März 2024.** Achtung: **Die Online-Wahl endet am 03. März 2024!** Danach werden die Wählerverzeichnisse aktualisiert, so dass am Wahltag selbst nur diejenigen noch wählen können, die noch nicht vorher Online oder per Brief gewählt haben.

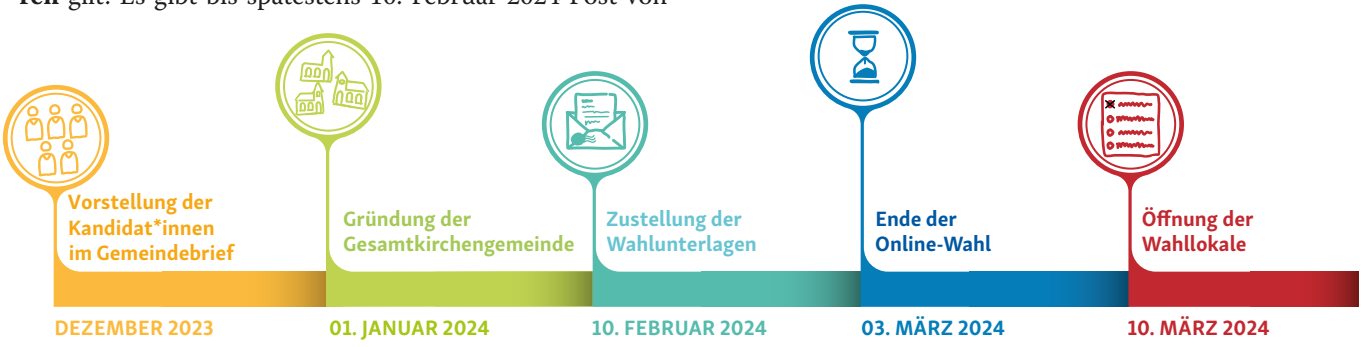
Öffnungszeiten und Orte der Wahllokale am Sonntag, 10. März 2024

Wahlbezirk 4
Gemeindezentrum Egestorf, Nienstedter Str. 5
11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Wahlbezirk 7
Gemeindehaus Arche Kirchdorf, Landstr. 79
09.30 Uhr bis 10.00 Uhr und 10.45 Uhr bis 12.00 Uhr

Wahlbezirk 8
Kapelle Langreder, Kapellenstraße
10.30 Uhr bis 11.00 Uhr und 11.45 Uhr bis 12.30 Uhr

Wir freuen uns über alle Stimmen und auf eine hohe Wahlbeteiligung!



Grafik: Hemisphäre

Foto: privat

KIRCHE MIT...
Stephanie Kuhlmann Kirchdorf

„Es ist eine spannende Zeit, die auf uns zukommt: Die Vereinigung der einzelnen Kirchengemeinden von Barsinghausen zu einer Gesamtkirchengemeinde.
Ich möchte unsere Gemeinde in diesem neuen Gremium gut vertreten wissen und daher habe ich mich erneut zur Kirchenvorstandswahl aufstellen lassen.
Trotz einer Gesamtkirchengemeinde muss unsere Gemeinde im Dorf sichtbar bleiben. Sie muss für die Dorfbelange weiterhin ein offenes Ohr haben und sich für die Belange im Dorf einsetzen. Auch müssen unsere alten Gebäude genutzt und geschützt werden. Wir müssen Ansprechpartner sein, wir müssen zuhören und hinterfragen. Immer ein offenes Ohr haben.“

Foto: privat

KIRCHE MIT...
Jan Henrik Meyer Kirchdorf

„Das Mitwirken im Kirchen- und Regionalvorstand in den letzten sechs Jahren hat mir Spaß gemacht hat und ich möchte dieses Ehrenamt weiterführen.
Besonders interessieren mich die Pflege und Unterhaltung unserer Kirche, des Friedhofs und der kirchlichen Grundstücke.
Die Kirche muss den Menschen offener entgegen treten und mehr mit der Zeit gehen, um auch attraktiv für junge Menschen zu bleiben, die oftmals nach der Konfirmation den Draht zur Kirche verlieren.“

Foto: privat

KIRCHE MIT...
Birgit Wissel Langreder

„Ich möchte mich für die kleinen Kirchen- und Kapellengemeinden einsetzen, damit dort ein aktives Gemeindeleben weiterhin stattfindet.
Auch möchte ich mich für lebendige und moderne Akzente in der Kirche stark machen und sie so attraktiver für Familien machen.
Mit Ehren- und Hauptamtlichen gemeinsam bin ich dafür, Gottesdienste offen und an besonderen Orten zu gestalten und stattfinden zulassen.“

MITMACHEN.

Foto: privat

KIRCHE MIT...
Dr. Amelie von Schneider-Egestorf, Winfried Rühe, Dorothee Struß, Marianne Malten, Svenja Schomburg

Warum hast Du Dich für die Wahl aufstellen lassen?

Amelie: Ich möchte mich gerne für die Christuskirche Egestorf engagieren und den Vorstand mit den Ideen der mittleren Altersgruppe ergänzen. Ich hatte bereits vor einigen Jahren abgelehnt, als meine Lebenssituation es mir nicht möglich gemacht hat, mich im Kirchenvorstand einzubringen und bin nun bereit dazu.

Marianne: Ich habe mich für die Wahl für den Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde aufstellen lassen, weil mir das Zutrauen für diese Aufgabe entgegengebracht wurde.

Dorothee: Ich arbeite gerne im KV mit und habe das Projekt der Gesamtkirchengemeinde von Anfang an mit begleitet.

Svenja: Ich möchte gerne die begonnene Arbeit, besonders auf dem Friedhof, weiterführen und auch die Gesamtkirche Barsinghausen mitgestalten.

Winfried: Ich bin seit 24 Jahren im Kirchenvorstand. Die bevorstehenden Veränderungen als Gesamtkirchengemeinde sind herausfordernd und auch spannend. Ich möchte da meine bisherigen Erfahrungen einbringen und die Zukunft der neuen Gesamtkirchengemeinde gestalten.

Welches Thema ist Dir in der Gemeinde besonders wichtig? Wo möchtest Du Dich besonders engagieren?

Amelie: Mir sind die Projekte, die sich um die Arbeit mit Familien, Kindern und generationenverbindenden Aktivitäten befassen, wichtig. Mir ist es ein Anliegen, die Kirche auch für die Gruppe der Erwachsenen weiterhin als Heimat zu verstehen und als Ort der Toleranz sowie des lebendigen Austausches.

Marianne: Ich beobachte, wie Kirche vor Ort geschieht, vor allem für Kinder, und wie Kirche gelebt wird. Kirche darf ein lebendiger und fröhlicher Ort sein. Ich möchte mich für den Weltgebetstag engagieren.

Dorothee: Ich möchte mich bei besonderen Gottesdiensten einbringen und die Menschen dafür begeistern.

Svenja: Der Friedhof in Egestorf liegt mir am Herzen, außerdem möchte ich gerne Gottesdienste mitgestalten, wie zum Beispiel in diesem Jahr der Erntedankgottesdienst in Egestorf mit anschließendem gemeinsamem Essen.

Winfried: In unserer Ortskirchengemeinde liegen mir weiterhin die Gottesdienste in den unterschiedlichsten Formen am Herzen. Ebenso die besonderen Veranstaltungen wie zum Beispiel Erntedank, Laternenfest, Sommerfeste, Herbstmarkt, Gemeindefrühstück, die immer eine Vielzahl von unterschiedlichen Gemeindegliedern zusammenbringen. Um die Gemeindefinanzen und den Internetauftritt würde ich mich auch gerne in Zukunft kümmern.

Die Kirche steckt in einer tiefen Krise. Wie muss Kirche sich nach Deiner Meinung in Zukunft verändern?

Amelie: Die Kirche ist, denke ich, leider für viele ein Ort geworden, der sehr streng, formal und wenig offen und tolerant ist. Manche verbinden mit Kirche leider nicht mehr das Erlebnis einer tragenden Gemeinschaft, die Kraft spendet und das Herz berührt. Ein Ort, an dem man Fragen stellen darf und sich auf die wesentlichen Dinge des Lebens besinnt. In unserer Gesellschaft ist das Gefühl des Angenommenseins und des Heimathafens etwas, nach dem sich viele sehnen, es aber leider oft an falschen Orten suchen. Ich finde, dass Kirche viel mehr als bisher deutlich machen muss, dass sie die Gemeinschaft ermöglicht, die viele suchen und dabei den Austausch über den Glauben und den Zweifel zulässt und auch die Themen der aktuellen Krisen auf der Welt diskutiert und sich dazu positioniert.

Marianne: Auch, wenn die Kirche in einer tiefen Krise ist, bin ich der Meinung, es führt ein Weg durch und aus dieser Krise. Und ich erlebe hier, direkt vor Ort, dass sich die Kirche längst auf den Weg gemacht hat, sich verändert und sich öffnet.

Dorothee: Wir müssen raus aus den gewohnten Strukturen, raus aus den immer gleichen Räumen, hin zu den Menschen, damit sie sehen, was Kirche alles bedeuten kann, und was sie mitgestaltet.

Svenja: Sie muss sich weiter öffnen für „ungewöhnliche“ Formate: besondere Gottesdienste an alternativen Orten, wie z. B. bei Taufen (müssen immer beide Paten Kirchenmitglied sein?), bei den Konfirmationen sind wir in Egestorf bereits auf die Wiese umgezogen, was großen Anklang findet.

Winfried: Die Kirche muss den Spagat zwischen den bisherigen Formen der Angebote und den Bedürfnissen der jüngeren Personen schaffen. Alles was gut läuft – und das insbesondere für die Generation Ü60 – sollte erhalten bleiben muss aber zum Beispiel Gemeinde übergreifend verdichtet werden. Neues muss geschaffen werden um die jüngere Generation besser ansprechen zu können. Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden probieren wir schon was aus. Für die mittlere Generation könnten Eventveranstaltungen ein Ansatz sein. Hier ist weiterhin viel Kreativität gefragt.

In Egestorf und Kirchdorf-Langreder wird es zukünftig jeweils einen **Ortskirchenvorstand** geben als **Verbindung zum Gesamtkirchenvorstand.** Wer Lust und Zeit hat aktiv das Gemeindeleben mitzugestalten, ist herzlich eingeladen. **Wir brauchen Sie und Euch für unsere offene und lebendige Kirche.**

Die Bühne wird zum Altar
Erntedankgottesdienst auf der Pfarrwiese in Egestorf

Egestorfer Fest für die Ehrenamtlichen

Worüber sich Clownie
hier wohl so freut?

Andacht in der Tagespflege

Bei Wind und Wetter im Bibelgarten ...

Erntegaben für das Erntedankfest in Laugreder

Gute Stimmung auf dem Erntefest in Laugreder

Leckeres von der Kartoffel – Erntedank in Egestorf

Fotos:
Giegold-Gstaltmayr, Struß, privat

Am 13.10. veröffentlichte das WGT-Komitee Palästina folgende Erklärung:

Erklärung zur Situation im Heiligen Land

Im Namen des Weltgebetstags Palästina bekunden wir unsere tiefe Sorge und Solidarität mit allen, die von der aktuellen Situation in Israel und Palästina betroffen sind, insbesondere den erschütternden Ereignissen in Gaza. Wir sind der festen Überzeugung, dass es in Zeiten des Konflikts keine Seiten, sondern nur die Seite der Menschlichkeit geben sollte.

Das Leid und der Verlust von unschuldigen Menschenleben in dieser Region sind ein Grund für tiefe Trauer und ein Aufruf zum Handeln für Frieden und Mitgefühl. Wir appellieren an alle beteiligten Parteien, Dialog, Verständnis und Versöhnung den Vorrang zu geben als Weg zu dauerhaftem Frieden und Gerechtigkeit.

In diesen schwierigen Zeiten sollten wir uns daran erinnern, dass die gemeinsame Erfahrung des Menschseins Grenzen und politische Differenzen übersteigt.

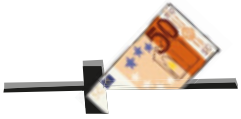
Wir müssen als eine globale Gemeinschaft zusammenstehen und für das Wohlergehen und für die Würde jeder einzelnen Person eintreten, unabhängig von Nationalität, Religion oder Herkunft. Gemeinsam können wir hinarbeiten auf eine bessere und harmonischere Zukunft für alle in dieser unruhigen Region.

Wir hoffen inständig, dass die aktuellen Ereignisse die Menschen nicht davon abhalten, in diesen schwierigen Zeiten für Palästina zu beten und ihm in diesen schwierigen Zeiten beizustehen. Gerade jetzt, mehr als je zuvor wird diese Unterstützung am meisten gebraucht. Es ist entscheidend zu betonen, dass der Beistand für Palästina in seinem Streben nach Gerechtigkeit und Frieden nicht gleichgesetzt werden darf mit Antisemitismus oder der Ablehnung einer bestimmten Gruppe.

Unser Aufruf zu Menschlichkeit und Mitgefühl geht über religiöse oder politische Zugehörigkeiten hinaus. Wir streben nach einer Welt, in der die Rechte und die Würde aller Menschen geachtet und gewahrt werden. Lasst uns alle zusammenstehen im Geiste der Empathie, des Verständnisses und der Solidarität und gemeinsam arbeiten für eine hellere und friedlichere Zukunft für alle!

Während wir den Weltgebetstag Palästina vorbereiten, gelten unsere Gedanken und Gebete den leidenden Menschen in Israel und Palästina, und wir halten an der Hoffnung fest, dass die Menschen in diesem Land eines Tages den Frieden und den Wohlstand genießen werden, den sie zu Recht verdienen.

Sally Azar, Komitee für den Weltgebetstag in Palästina



Wenn Ihr unsere Gemeinden direkt unterstützen möchtet, dann ist die Kirchgeldspende auch in Zukunft ein guter Weg dafür. Wir werden im kommenden Jahr Teil der Gesamtkirchengemeinde Barsinghausen werden, doch Eure Kirchgeldspenden werden auch dann ausschließlich für die Projekte verwandt, die wir Euch hier vorstellen. Das haben wir jetzt vorgesehen:

Projekte in Egestorf

Kirchraum

Unser Kirchraum soll sich verändern, indem der Altarraum erweitert wird und somit etwa für Konzerte, sowie für Chöre und Bands im Gottesdienst mehr Spielraum bietet. Außerdem möchten wir der Empfehlung unserer Superintendentin nach der Visitation nachgehen und frei und neu über die Bestuhlung der Kirche nachdenken: Ein erweiterter Mittelgang? Seitengänge? Oder sogar das Ersetzen aller Bänke mit Stühlen, für mehr Comfort und Flexibilität! Priorität hat dabei natürlich die Erhaltung der wunderbaren Atmosphäre unserer Kirche.

Neue Altarbehänge

Im kommenden Jahr wollen wir die Erneuerung unserer Antependien (den Altarbehängen) fortführen. Nach dem wunderschönen Weißen, soll nun ein Grünes folgen: bekanntlich die Farbe, die uns am längsten im Kirchenjahr begleitet und uns an die Natur, die Hoffnung und das Leben als Gaben Gottes erinnert.

Gemeindesaal

In unserem Gemeindesaal, der zurzeit öfter belegt ist als jemals zuvor (von Gemeindegruppen aber auch Gästen) müssen wichtige Arbeiten zur Instandhaltung geleistet werden.

Dies und das

Und schließlich kommen in jedem Jahr unvorhergesehene Aufgaben auf die Gemeinde zu, die wir nur dank Eurer Unterstützung mit Gelassenheit lösen können.

Projekte in Kirchdorf-Langreder

Rasenmähroboter

Für den Kirchhof um die Heilig-Kreuz-Kirche in Kirchdorf soll ein Rasenmähroboter angeschafft werden. Durch eine GPS-Steuerung ist es möglich, auch zukünftig Blühstreifen wachsen zu lassen. Außerdem soll nur tagsüber gemäht werden zum Schutz der nachtaktiven Igel.

Holzfenster und Eingangstür der Heilig-Kreuz-Kirche

Ein weiteres Projekt ist die Instandhaltung der Heilig-Kreuz-Kirche, inbesondere der Erhalt der Holzfenster und der Eingangstür.

Friedhof Langreder

Unsere Friedhöfe sind Orte der Begegnung und Aushängeschilder für unsere Kirchengemeinde Kirchdorf-Langreder. Das größte Projekt in Langreder ist zur Zeit der Friedhof. Die Pflege- und Unterhaltskosten sind hoch.

Bankverbindung für Kirchdorf und Langreder
Kirchenkreisamt Ronnenberg,
DE6625 1933 3104 0000 9900, Volksbank Ronnenberg
Verwendungszweck:
1319 333 333 Kirchgeld Kirchdorf oder
1319 333 333 Kirchgeld Langreder

Bankverbindung für Egestorf/Nienstedt
Kirchenkreisamt Ronnenberg
DE58 5206 0410 0006 6066 01, Ev. Bank EG
Verwendungszweck:
Spende 13 13 333 333 und Familienname

Das Kirchgeld kann auch direkt in den Pfarrbüros bei Frau Krone abgegeben werden.

Veränderungen im Gottesdienstangebot

Ab 01. Januar 2024 bilden die Kirchengemeinden Egestorf, Kirchdorf-Langreder, Petrus, Marien, Großgoltern, Stemmen, Bantorf und Hohenbostel (Bördedörfer) die Gesamtkirchengemeinde Barsinghausen. Dies führt zu Veränderungen in den Kirchen vor Ort. Inzwischen ist ein gemeinsamer Gottesdienstplan entstanden, der im Januar in die Erprobung geht.

Was bedeutet das für unsere Kirchengemeinden?

Für die Kirchengemeinden Egestorf und Kirchdorf-Langreder heißt dies, dass nicht mehr an jedem Sonntag in jeder Kirche ein Gottesdienst gefeiert wird, dafür aber an allen Festtagen wie Karfreitag und Ostern, Pfingsten, Ewigkeitssonntag und Weihnachten.

Gottesdienste in Kirchdorf und Langreder

In der Heilig-Kreuz-Kirche wird an jedem zweiten Sonntag im Monat ein Gottesdienst sein und in der Kapelle in Langreder in der Regel am vierten Sonntag.

Gottesdienste in Egestorf

In der Kirchengemeinde besteht noch Beratungsbedarf und bis Redaktionsschluss wurde noch nicht abschließend über ein verändertes Gottesdienstkonzept entschieden. Das Ergebnis der Beratung wird im kommenden Gemeindebrief mitgeteil.

Langfristig ist eine Darstellung aller Gottesdienste in Barsinghausen für alle Sonn- und Feiertage geplant. Dies braucht aber noch ein bisschen Zeit.

Fotos: Nelli Kelm

Mein Name ist Nelli Kelm und ich bin ab Januar 2024 ihre neue Küsterin in der Kirchengemeinde Kirchdorf/ Langreder. Mit meinem Mann lebe ich seit 2015 in Langreder in einem kleinen, denkmalgeschützten Resthof in der Hagenstraße. Unsere Kapelle habe ich gleich 2014 beim Tag des offenen Denkmals bei einer Führung durch den leider mittlerweile verstorbenen Hr. Georg v. Ilten kennenlernen dürfen. Klein und gemütlich, gar ein wenig pittoresk, mit ihrer urigen Ausstattung und dem wundervollen Triptychon hinter dem Altar. Damals habe ich mit keinem Funken daran gedacht, hier einmal als Küsterin zu arbeiten. Wir waren voll und ganz mit der Restauration unseres Hauses beschäftigt und ich ging meiner freiberuflichen Tätigkeit als Grafikdesignerin nach.

Im Laufe der folgenden Jahre „kamen wir immer mehr an“ in unserem neuen Dorf. Das Haus war nun unser Lebensmittelpunkt und wir fühlten uns einfach wohl in Langreder. Das gipfelte 2017 in unserer Hochzeit, die wir mitten in Langreder in unserem Garten gefeiert haben.

In all den weltlichen Krisen der letzten Jahre fühlten wir uns hier auf dem Land sehr wohl und beschützt. Nun möchte ich ein wenig zurückgeben und freue mich sehr darauf, die „Wächterin“ unserer beiden Gotteshäuser zu sein.

Auf eine gute gemeinsame Zeit.
Nelli Kelm

Neujahrsempfang Kirchdorf

Am Sonntag, 28. Januar 2024, laden die Kirchdorfer Ortsvereine im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum Neujahrsempfang in das Gemeindehaus ARCHE ein. Alle Kirchdorfer*innen sind ab 11.00 Uhr herzlich eingeladen.

Foto: privat

Faschingsgottesdienst

Am Sonntag, den **11. Februar 2024**, laden Pastor Holly und Pastorin Kalmbach – alias Clownie – zu einem Faschingsgottesdienst in die Klosterkirche Barsinghausen. Seien Sie neugierig auf heitere Musik und Überraschungen. Der Gottesdienst beginnt um **10.00 Uhr**.

Ab der Märzausgabe suchen wir eine neue Austrägerin/einen neuen Austräger für unseren Gemeindebrief für die Straße „An der Kumbeeke“. Wer Zeit und Lust hat, bitte im Gemeindbüro Egestorf melden.

SECHZIG PLUS

Angebote für Senior*innen und alle anderen in Egestorf

Ü-café

Im Ü-Cafe werden wir wieder ein vielseitiges Programm erleben. Lassen Sie sich anregen und zum Mitdiskutieren animieren. Von **14.30 bis 16.30 Uhr** kommen wir im **Gemeindehaus Egestorf** gern miteinander ins Gespräch und tauschen uns aus. Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl, die Vorträge regen Geist und Seele an.

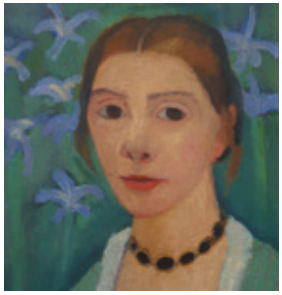
Mittwoch, 13. Dezember
Wir feiern den Advent (abweichend am zweiten Mittwoch im Monat). *Alte und neue Advents- und Weihnachtslieder* werden uns begleiten.

Foto: Den man tau

Mittwoch, 17. Januar
Mit Kindern oder Enkeln waren die meisten schon einmal bei den *Wennigser Wasserrädern.* Das mag aber etwas länger her sein. Arthur Fechner, Vorsitzender des Vereins, berichtet über die phantasievollen Bauwerke und die Arbeit des Vereins.

Foto: Paopano

Mittwoch, 21. Februar
Unser Gast, Dr. Oliver Köhn aus Wettbergen, erzählt über seine persönlichen *Erfahrungen im Bereich der Agrarförderung bei und mit der EU in Brüssel.*



Ausflug ins Landesmuseum

Am **24. Januar** startet gegen **09.00 Uhr** auf dem S-Bahnhof Egestorf ein Ausflug ins Landesmuseum Hannover. Dort ist für uns um 10.15 Uhr eine Führung durch die aktuelle Ausstellung mit Bildern von Paula Modersohn Becker angemeldet. Um ca. 12.00 Uhr kehren wir im Museumscafe zum Mittagessen ein. Um eine verbindliche Anmeldung im Gemeindebüro Egestorf unter Tel. 88 42 mit Angabe der eigenen Telefonnummer wird unbedingt gebeten.

Gemeindefrühstück Egestorf

Wir laden ein zum Gemeindefrühstück im Gemeindehaus Egestorf am **Samstag, 09. Dezember (verlegt vom 02. Dezember) und 17. Februar, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.** Um eine Anmeldung wird gebeten.
Ansprechpartnerin: Georgina Rühe, Tel. 83 539
Gemeindehaus der Christuskirche

Sockenstricken in Egestorf

Die Tage werden kürzer und kühler. In der Aktion "Wärmewinter" treffen wir uns wieder zum Sockenstricken: **montags ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus**. Wolle wird gestellt.
Gemeindehaus der Christuskirche

Rezepte aus aller Welt

Wir möchten mit Euch auf der Grundlage der Weltgebetstagsmaterialien Rezepte nachkochen, Menüs von 3-4 Gängen. Ein **Unkostenbeitrag von 12 €** ist mitzubringen. Bitte bringt Behälter für Reste mit.
01. und 29. Februar, ab 18.00 Uhr
Georgina Rühe und Nina Hobein
Ansprechpartnerin: Georgina Rühe, Tel. 83 539
Gemeindehaus der Christuskirche

Bibelgesprächskreis in Nienstedt
Donnerstags von 10.00 bis 11.30 Uhr
21. Dezember, 18. Januar, 15. Februar
Kapelle Nienstedt

Treffen für Ältere in Nienstedt
Ein Nachmittag im Monat klönen bei Kaffee und leckerem Kuchen **von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Dienstag, 12. Dezember Adventsfeier
Donnerstag, 18. Januar Gitarrenmusik von Arno Marx, Texte Pastorin Ute Clemens
Donnerstag, 15. Februar Interessantes zur Fastenzeit
Kapelle Nienstedt

Kirchenchor Egestorf
Unser Kirchenchor probt **jeden Mittwoch** von **17.30 bis 19.00 Uhr** im Gemeindehaus Egestorf

Egestorfer Ensemble
Das Ensemble probt **mittwochs** von **19.00 bis 20.00 Uhr** im Gemeindehaus Egestorf

Nachmittag für Ältere in Kirchdorf
Klönen, Kaffeetrinken, Kuchen essen und verschiedene Themen. Am **dritten Mittwoch** trifft sich die Gruppe **ab 14.30 Uhr** im Kirchdorfer Gemeindehaus.
20. Dezember, 17. Januar, 21. Februar
Ansprechpartnerin: Gisela Rieß, Tel. 6 22 75
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Meditatives Tanzen in Kirchdorf
Jeden Donnerstag trifft sich die meditative Tanzgruppe **ab 18.45 Uhr** im Kirchdorfer Gemeindehaus.
Ansprechpartnerin: Frau Ellen Schneider, Tel. 8 43 87
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Klönfrühstück
Wir freuen uns auf eine fröhliche Runde bei Kaffee, Tee, frischen, lecker belegten Brötchen. Der Gedankenaustausch zu wechselnden Themen kommt dabei nicht zu kurz. Sie alle sind herzlich eingeladen, kommen Sie doch einfach mal vorbei.
31. Januar, 28. Februar – jeweils 09.30 Uhr
Waltraut Hannstein und Team
Ansprechpartnerin: Waltraut Hannstein, Tel. 8 33 03
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Nähgruppe Kirchdorf
Die Nähgruppe trifft sich am **zweiten und vierten Mittwoch ab 19.00 Uhr.**
10. Januar, 24. Januar, 28. Februar, 13. März
Ansprechpartnerin: Marion Meents, Tel. 8 46 02
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Spielnachmittag in Kirchdorf
Am letzen Donnerstag im Monat **um 15.00 Uhr** treffen wir uns zum Spielenachmittag in Zusammenarbeit mit dem DRK.
25. Januar, 29. Februar
Ansprechpartnerin: Marion Meents, Tel. 8 46 02
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!

Auch in diesem Jahr öffnen sich Türen für eine gemeinsame besinnliche Stunde in der Adventszeit in den Kirchengemeinden Egestorf und Kirchdorf-Langreder. Bitte ein Trinkgefäß mitbringen.

Freitag, 01.12., 18.00 Uhr
Chor Vocal Venture
Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf

Sonntag, 03.12., 15.30 Uhr
Traditionssparte Fußball
TSV Langreder
Kapelle Langreder

Montag, 04.12., 18.00 Uhr
Familie Rühe
Stormstraße 17a, Egestorf

Dienstag, 05.12., 18.00 Uhr
Familie Bretzke
Am Schützenplatz 5, Egestorf

Donnerstag, 07.12., 18.00 Uhr
Familie Wachter,
Haselnussecke 14, Egestorf

Freitag, 08.12., 18.00 Uhr
Männer- und Frauenchor Egestorf
Christuskirche Egestorf

Dienstag, 12.12., 18.00 Uhr
Familie Spieß
Wemelstraße 8, Kirchdorf

Mittwoch,.13.12., 18.00 Uhr
Schüler*innen HAG und LTS
Schulzentrum Spalterhals, Haupteingang

Donnerstag, 14.12., 18.00 Uhr
Familie Dorl
Riepenstraße 29, Egestorf

Freitag, 15.12., 18.00 Uhr
Familie Mäß
Gerichtsweg 2, Langreder

Samstag, 16.12., 18.00 Uhr
Familie Malten
Nienstedter Stadtweg 5, Egestorf

Dienstag, 19.12., 18.00 Uhr
Familie Oppermann
Am Schützenplatz 1b, Egestorf

Freitag, 22.12., 18.00 Uhr
Angelika Grage
Remmers Garten 7, Langreder

Am 1. Dezember startet der Online-Adventskalender mit Beiträgen von Ehren- und Hauptamtlichen aus dem Kirchenkreis. Lassen Sie sich jeden Tag neu überraschen.

Weihnachtsgottesdienste am 24. Dezember

15.00 Uhr, Christuskirche Egestorf
Gottesdienst für die Kleinsten
Pastor in Reiner Dunkel

15.30 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf
Christvesper mit Krippenspiel
Pastorin Kalmbach

16.00 Uhr, Christuskirche Egestorf
Krippenspiel
Pastor Kühl

16.00 Uhr, Kapelle Nienstedt
Krippenspiel
Pastorin Clemens

16.30 Uhr, Hof Wissel, Kapellenstraße 14
Christvesper mit Krippenspiel
Pastorin Kalmbach

17.00 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf
Christvesper mit Krippenspiel
Pastorin Kalmbach, Präd. Rieß

18.00 Uhr, Christuskirche Egestorf
Christvesper
Pastorin Clemens

23.00 Uhr, Christuskirche Egestorf
Christnacht
Pastor Kühl

23.00 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf
Christnacht mit Projektchor
Pastorin Kalmbach

Das Krippenspiel 2023 in Egestorf

Auch in diesem Jahr wird es natürlich wieder ein Krippenspiel an Heiligabend geben. Wir freuen uns auf Mitspieler*innen ab 7 Jahren, die Lust haben, eine Rolle in unserem Krippenspiel auf der Wiese in Egestorf zu übernehmen. Für die Proben treffen wir uns ab Ende November im Gemeindehaus in Egestorf.
Die Probentermine sind am: 23.11., 07.12., 14.12., 21.12., 22.12., jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr.

Sonntag, 03. Dezember – 1. Advent

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach, Konfirmand*innen*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Familiengottesdienst anschließend Kirchenkaffee	*Pn. Clemens, Dn. Wolter & KiGo-Team*

Sonntag, 10. Dezember – 2. Advent

10.00 Uhr	Dorfplatz Langreder	Andacht mit Bläser*innen der FFW	*Pn. Kalmbach*
17.00 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gesangsgottesdienst	*P. Kühl*

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst mit vielen Adventsliedern	*Pn. Kalmbach*
10.00 Uhr	Gemeindehaus Egestorf	minis & co Gottesdienst für kleine Kinder und ihre Eltern	*Dn. Wolter & Team*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst mit Chor und Begrüßung der neuen Konfirmand*innen	*P. Kühl*

Samstag, 16. Dezember

16.00 Uhr	Kapelle Nienstedt	Adventszauber und Verabschiedung des Vorstands	*P. Kühl*

Sonntag, 24. Dezember – 4. Advent/Heiligabend

Die Weihnachtsgottesdienste in unseren Gemeinden finden Sie auf Seite 17.

Montag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

18.00 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*Pn. Clemens*

Dienstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Festgottesdienst mit Projektchor	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Musikalischer Gottesdienst	*P. Kühl*

Sonntag, 31. Dezember – Altjahresabend

16.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl	*Präd. Rieß*
16.30 Uhr	Kapelle Nienstedt	Silvestergottesdienst mit Abendmahl	*P. Kühl*
18.00 Uhr	Christuskirche Egestorf	Silvestergottesdienst mit Abendmahl	*P. Kühl*

Sonntag, 07. Januar – 1. Sonntag n. Epiphanias

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Ln. Gorski*

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag n. Epiphanias

10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst zur Jahreslosung	*Pn. Clemens*

Sonntag, 21. Januar – 3. Sonntag n. Epiphanias

10.00 Uhr	Kapelle Langreder	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst mit neuen Liedern und Jugendband	*Pn. Clemens, P. Kühl*

Sonntag, 28. Januar – letzter Sonntag n. Epiphanias

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst mit Abendmahl	*P. Kühl*

Sonntag, 04. Februar – Sexagesimä

10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*Pn. Clemens*

Sonntag, 11. Februar – Estomihi

10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Faschingsgottesdienst	*Pn. Kalmbach, P. Holly*

Sonntag, 18. Februar – Invokavit

10.00 Uhr	Kapelle Langreder	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*P. Kühl*

Sonntag, 25. Februar – Reminiszere

10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst mit Abendmahl	*P. Kühl*

Sonntag, 03. März – Okuli

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*

Sonntag, 10. März – Lätare // Wahl der Kirchenvorstände

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst mit anschließendem Wahl-Café	*P. Kühl*
11.00 Uhr	Kapelle Langreder	Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*

regionales Angebot

Kurzgottesdienste in der ASB-Tagespflege und im Seniorenheim des ASB

mit Pastorin Ute Clemens

Donnerstag, 07. Dezember 2023
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im Seniorenheim

Donnerstag, 04. Januar 2024
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im Seniorenheim

Donnerstag, 01. Februar 2024
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im Seniorenheim

Foto: Uwe Ahrend

Chorkonzert des Ensembles der Christuskirchengemeinde
Samstag, 10. Februar 2024, 19.00 Uhr, Christuskirche

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen …

… von welchen mir Hilfe kommt“. Der Text des Psalms 121 ist einer von sechs Psalmen, die der aus der Schweiz stammende Komponist Willy Burkhard (1900 – 1955) – ein Zeitgenosse von Hugo Distler – in seinem Kleinen Psalter, op. 82, Nr. 3 in vierstimmigem Chorsatz vertonte.

Mit diesem Psalmenbüchlein widmete sich Burkhard in op. 82, Nr. 1, 2, 4 bis 6 in variierenden musikalischen Ausdrucksformen noch den Psalmen 84 „Wie lieblich sind deine Wohnungen“, 70 „Eile, Gott, mich zu erretten“, 131 “Herr, mein Herz ist nicht hoffärtig“, 13 „Herr, wie lange willst du mein so gar vergessen?“ und 96 „Singet dem Herrn ein neues Lied“.

Als Gegenpol zu diesem Komponisten der Moderne hat das Ensemble der Christuskirchengemeinde Egestorf einen der bedeutendsten Musiker der Renaissance in das Programm seines Chorkonzertes aufgenommen, Giovanni Pierluigi da Palestrina.

Geboren 1525 in Palestrina, verbrachte er die meiste Zeit seines Lebens im Vatikan, u. a. als Hofkomponist des Papstes, wo er 1594 verstarb.

Palestrina schuf unzählige Werke der Kirchenmusik, wie Motetten, Messen aber auch weltliche Madrigale. Palestrina gilt als einer der entscheidenden Wegbereiter polyfoner Musik in der kirchlichen Liturgie des 16. Jahrhunderts, gegen den ausgeprägten Widerstand der römischen Kurie.

Von seinen 113 veröffentlichen Messen wird die zum Teil fünfstimmige Missa Ave Regina Coelorum (1599 nach seinem Tode veröffentlicht) aufgeführt.

Zwischen den zeitlichen Polen der Renaissance und der Moderne setzte das Ensemble mit einem der ganz großen Musiker der Romantik, Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) seinen dritten Schwerpunkt.

Er hat sich einen Namen als Komponist zahlreicher symphonischer Werke sowie geistlicher und weltlicher Chormusik gemacht. Aus seinen geistlichen Vokalwerken wurde op. 69, Nr. 1 – 3 für das Ensemble-Konzert ausgewählt. Dies umfasst „Herr, nun lässest du deinen Diener“, „Jauchzet, dem Herrn alle Welt (Psalm 100)“ und das Magnificat „Mein Herz erhebet Gott, den Herrn“ (Lukas 1, 46 -55). Diese Werke fügen sich ausgezeichnet die Tradition polyfoner Kompositionen Palestrinas ein. Jedes Text-Thema hat ein eigenes musikalisches Motiv, das nacheinander von jeder Stimme aufgegriffen wird.

Das Chorkonzert des Ensembles findet am **Samstag, 10. Februar 2024 um 19.00 Uhr in der Christuskirche Egestorf** unter der Leitung von Ludwig Theis statt. Einlass ist um 18.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende für die Kirchenmusik würde sich die Christuskirchengemeinde Egestorf sehr freuen.

Otto Wachter
Mitglied des Ensembles

Kirche für KINDER

minis & co unterwegs

Die Gottesdienstreihe für kleine Kinder und ihre Eltern in der Region Barsinghausen

Kindergottesdienst

Alle Kinder im Alter von **4 bis 10 Jahren aus Egestorf, Kirchdorf und Langreder** sind herzlich eingeladen und das Team freut sich auf viele neue und alte Gesichter!

Wir hören jedes Mal eine spannende Geschichte aus der Bibel, wir singen und beten. Außerdem gibt es abwechslungsreiche Kreativ- und Spielangebote.

Die nächsten Termine sind am:
Samstag, 09. Dezember 2023
Samstag, 20. Januar 2024
Samstag, 10. Februar 2024
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal der Christuskirche Egestorf oder KiGo-Räume (Haus neben der Kirche)
Wir bitten um eine kurze formlose Anmeldung – gerne per E-Mail.

Die Minis machen sich auf die Reise. Reihum werden die unterschiedlichen Kirchengemeinden und ihre Kirchen besucht. Die ersten Gottesdienste fanden großen Anklang. Die Ehrenamtlichen gestalten diesen besonderen Vormittag **speziell für Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren und ihre Eltern.**

Los geht es nach einem Lied zur Begrüßung und einem Tischanfang mit einem leckeren, gemeinsamen Frühstück. Anschließend wird eine Geschichte altersgerecht vermittelt. Danach können die Kleinen kreativ werden oder die jeweilige Kirche entdecken und die Eltern finden Zeit, bei einem Tee oder Kaffee in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Die nächsten Termine sind:
Sonntag, 17. Dezember 2023, 10.00 Uhr, Egestorf
Sonntag, 18. Februar 2024, 10.00 Uhr, Mariengemeinde Barsinghausen

Informationen und Anmeldung bei Diakonin Katrin Wolter.

Wer hat Lust, das Angebot der „minis & co unterwegs" in der eigenen Kirchengemeinde mit zu gestalten? Wir freuen uns sehr über neue Menschen in unserem Team.

Familiengottesdienst am 1. Advent

Am **Sonntag, 3. Dezember um 10.45 Uhr,** lädt das Kigo-Team mit Pastorin Clemens und Diakonin Wolter zu einem bunten Gottesdienst für Jung und Alt in die Christuskirche Egestorf ein.

Foto: privat

*Ich bin **Katrin Wolter,** Diakonin in der Region Barsinghausen und veranstalte mit einem Team von Ehrenamtlichen Kindergottesdienste und Aktionen für Kinder.*

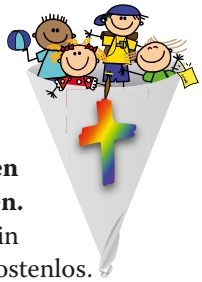
*Bei Fragen oder Anregungen und auch für die Anmeldungen erreichen Sie mich unter **katrin.wolter@evlka.de***

Immer gut informiert!

Unser Mailverteiler zu aktuellen Terminen und Veranstaltungen der Kirche für Kinder. Gleich anmelden!

Die Bunte Tüte

Mit Anmeldung!



Kennst du schon die Bunte Tüte in der Kirchenregion Barsinghausen? Das ist das Angebot mit **Veranstaltungen und Aktionen für alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren.** Einmal im Monat öffnet ein Gemeindehaus in der Region seine Türen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Komm Gott auf die Spur, werde kreativ, entdecke Neues und erlebe Abenteuer! Wir freuen uns auf euch.

Die nächsten Termine:

mittwochs, 16.00 bis 18.00 Uhr
29. November und 13. Dezember in Egestorf,
07. Dezember in Nienstedt
ADVENTSgeflüster
Draußen ist es kalt, die Tage sind kürzer und es wird früh dunkel. Wir freuen uns über Kerzen, die die Räume und unsere Herzen erhellen. Adventsbasteleien, Lieder, Basteleien, Geschichten und Heimlichkeiten ...

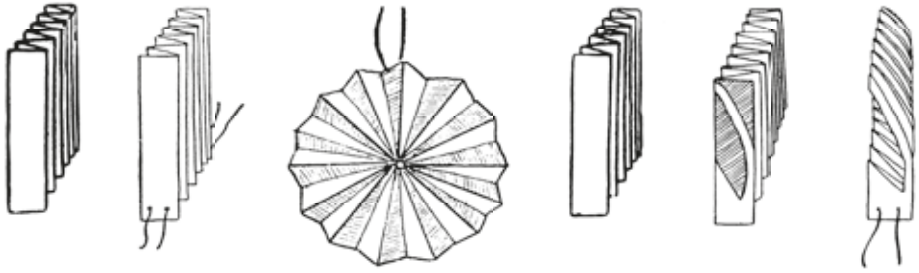
Freitag, 19. Januar, 18.00 bis 21.00 Uhr
Mariengemeinde Barsinghausen
nachtSCHWÄRMER
Die Sterne funkeln vielleicht am Himmel und in der Dunkelheit sieht alles ganz anders aus. Wir machen uns auf den Weg um die Geheimnisse der Klosterkirche zu entdecken.

Freitag, 16. Februar, 15.30 bis 17.30 Uhr
Kirchengemeinden Großgoltern und Stemmen
kreativRAUM
Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt beim Malen, Basteln, Schneiden, Kleben oder Tuschen.

Samstag, 09. März 2024, 10.30 bis 13.00 Uhr
Petrusgemeinde Barsinghausen
SCHNUPPERTAGposaune
Wie klingt eine Posaune und wie entlockt man ihr eigentlich Töne? Wäre die Posaune ein Instrument für mich? Wir probieren alles mit viel Spaß aus.

Informationen/Anmeldungen: Diakonin Katrin Wolter

Weihnachtssonnen/Spitzensterne



Ein Streifen von etwa 5 x 35 cm aus Papier oder Goldfolie zuschneiden und von der Schmalseite her zur Ziehharmonika falten. Für den Spitzenstern dann einschneiden (siehe vorletztes Bild). Für die Weihnachtssonne und den Spitzenstern nun zwei Fäden am unteren Ende einziehen (siehe letzte Abbildung) und den Stern zusammenziehen. Die Fadenenden verknoten. Den ersten und letzten Streifen übereinander kleben und einen Faden zum Aufhängen einziehen.

Eine Grußkarte, die wärmt

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus und klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse und schicke die Karte mit einem lieben Gruß in einem Umschlag an deine Großeltern oder einen anderen besonderen Menschen.

Tipp

Grafik/Text: gemeindebrief.de

Adventsspiel

Auf ein Tablett legst du Dinge, die mit Advent und Weihnachten zu tun haben: einen Strohstern, Plätzchen, ein Holzanhänger, ein Glöckchen oder ähnliches. Jede*r in der Runde hat ein paar Minuten Zeit, sich die Dinge zu merken, dann wird das Tablett mit einem Tuch abgedeckt. Alle müssen sich reihum erinnern, was auf dem Tabeltt war.

Variante: Eine*r aus der Runde dreht dem Tablett den Rücken zu. Von den Mitspielenden wir nun ein Gegenstand vom Tablett genommen. Kannst du erraten, was fehlt?

Grafik/Text: gemeindebrief.de

Ein Friedenslicht in diesen Zeiten

Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den oberen Teil ab, so dass das Unterteil ungefähr 15 cm hoch ist. Lass dir hier von einem Erwachsenen helfen, damit du dich nicht schneidest.

Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren - also lieber etwas größer.

Nun kannst du eine kleine LED-Lichterkette oder ein LED-Teelicht hineinstellen und dein Friedenslicht erhellt die Dunkelheit.

Grafik/Text: gemeindebrief.de

Tipp

Verschenke Licht und Wärme

Foto: Hemisphäre

Licht verschenken? Wie das denn? Ganz einfach mit tollen selbst gefärbten Kerzen: schmelzen, eintauchen, trocknen und fertig ist das Geschenk.

Du brauchst:
alte weiße Kerzen oder Kerzenwachs; weiße Kerzen, die du färben möchtest; Wachsmalstifte (auch Reste); leere Gläser (pro Farbe ein Glas); Topf; Schale mit kaltem Wasser; Holzstäbchen (zum Umrühren); alter Stofflappen (zum Ablegen)

Und so geht es:
Fülle die Gläser bis zur Hälfte mit dem alten Kerzenwachs und gib pro Glas einen Wachsmalstift kleingeschnitten dazu.
Stelle die Gläser in den Topf und fülle Wasser hinein, bis zur Hälfte der Gläser. Achtung: Es darf kein Wasser in das Kerzenwachs gelangen. Das Wasser darf nicht kochen!

Ist alles geschmolzen, dann rühre die Masse mit dem Holzstäbchen um.

Nimm die Gläser vorsichtig aus dem Topf. Die Gläser sind ziemlich heiß - lass dir von einem Erwachsenen helfen.
Nun kannst du die weißen Kerzen in das geschmolzene Wachs tauchen und im kalten Wasserbad abkühlen. Du kannst auch mehrere Wachsschichten übereinander machen - aber warte immer, bis die erste Schicht getrocknet ist.

Wenn das Wachs in den Gläsern hart wird - kein Problem: zurück ins warme Wasserbad und erneut schmelzen.

TRAUERBEGLEITUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

FUCHSBAU

BARSINGHAUSEN

Trost und neue Kraft für trauernde Kinderherzen

Wenn Kinder ihre Eltern verlieren, oder die Großeltern sterben, vielleicht auch ein Geschwisterkind – dann bricht der Tod brutal in ihre heile Welt ein und der Verlust verunsichert sie zutiefst.

Die Kinderseelen auffangen und stärken

Die Trauergruppen und Einzelbegleitungen für Kinder und Jugendliche des „werdenden“ Vereins: „Fuchsbau – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche“ fangen diese traurigen Kinderseelen auf, stärken sie, geben ihnen in der Gemeinschaft mit den anderen das Gefühl, nicht allein mit ihrem schweren Schicksal fertig werden zu müssen.
Bislang hat der „Fuchsbau“ sich unter dem Dach des ambulanten Hospizdienstes e. V. befunden – doch zum 01. Januar 2024 trennen sich wirtschaftlich ihre Wege.

Den Fuchsbau erhalten

Bitte helfen Sie uns, den FUCHSBAU zu erhalten, damit Kinder ohne den verstorbenen Menschen, gestärkt ihren weiteren Lebensweg beschreiten können.

VIELEN DANK!!!

Bankverbindung:
Volksbank Ronnenberg
BIC: GENODEF 1 PAT
IBAN: DE90 2519 3331 8007 2690 00
Empfänger:
„Aufgefangen“ – Ambulanter Hospizdienst e.V.
Verwendungszweck: „Vereinsgründung Fuchsbau“

Wandel säen ...

... so lautet das Motto der aktuellen Aktion von Brot für die Welt. Mehr als 800 Millionen Menschen auf der Welt leiden Hunger. Eine Umkehr ist nötig. Wir brauchen ein Ernährungssystem, das den Armen zu Gute kommt, unsere natürlichen Ressourcen schont und die Klimakrise nicht weiter verstärkt. Pauline Maiyo und Fredrik Tanui aus Kenia geben Ihnen hier einen kurzen Einblick, welch wertvollen Beitrag Sie mit Ihrer Gabe leisten. Herzlichen Dank!

Brot für die Welt

Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug.

Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion, und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies.

Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor, zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Fredrik Tanui, 45 Jahre, und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Endlich herrscht bei uns Frieden

Früher hatten mein Mann und ich ständig Streit: Sollten wir Essen kaufen oder Saatgut? Sollen die Kinder zur Schule gehen oder aufs Feld? Immer ging es ums Geld, weil wir so wenig davon hatten.

Um mit drei Kindern über die Runden zu kommen, haben wir auf den Feldern anderer Leute gearbeitet. Mehr schlecht als recht hat sich mein Mann nebenher um unseren eigenen Acker gekümmert. Aber das brachte nicht viel, er war ja kaum dort.

Dank des Projektes haben wir diesen Teufelskreis durchbrochen: Wir kennen jetzt viele verschiedene Anbaumethoden. Und mein Mann und ich sind heute gemeinsam für die Landwirtschaft und die Haushaltsplanung zuständig. Dank der Spar- und Kreditgruppe konnten wir Saatgut kaufen und unseren Hof erweitern. Dort wachsen jetzt Maniokbüsche, Obst, Gemüse und Kaffee. Von dem Ertrag konnten wir sogar Vieh kaufen: eine Kuh, drei Ziegen und 22 Hühner. Neulich hat die Kuh drei Kälber geworfen, so bauen wir uns nach und nach etwas auf. Schulgeld ist nun kein Problem mehr für uns – und vor Kurzem haben wir ein zusätzliches Feld gepachtet, um noch mehr Mais anbauen zu können.

Endlich herrscht bei uns Frieden. Streit wegen Geld hatten mein Mann und ich schon lange nicht mehr.

Pauline Maiyo, 47 Jahre alt, nimmt an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Helfen Sie helfen und unterstützen unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 65. Aktion von Brot für die Welt. Nutzen Sie den QR-Code für Ihre Spende auf unserer Spendenseite https://www.brot-fuer-die-welt.de/kirchenkreis-ronnenberg/ oder überweisen Sie Ihren Beitrag. **Gemeinsam können wir viel erreichen.**

Spendenkonto des Kirchenkreisamtes Ronnenberg
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort „Brot für die Welt“

Fotos: Jörg Böthling

Pflege. Hilfe. Menschlichkeit. Wir sind für Sie da.

Diakonie Sozialstation Barsinghausen-Ronnenberg gGmbH

Frau During
Kirchstraße 2, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 - 51 67 67, info@dsbaro.de

Alten- und Pflegeheim Marienstift

Frau Kerbs
Schillerstraße 1, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 - 52 62 64, info@marienstift-barsinghausen.de

Tagespflege Marienstift

Frau Kerbs
Schillerstraße 1, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 - 52 62 64, info@marienstift-barsinghausen.de

Petrushof Barsinghausen

Frau Sievers
Hans-Böckler-Straße 37, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105 - 58 40 011, info@petrushof-barsinghausen.de

Evangelisches Hospiz Barsinghausen

Frau Brandes
Bergstraße 27, 30890 Barsinghausen
Tel. 0163 - 59 00 250, info@hospiz-barsinghausen.de

Diakonie Barsinghausen

Familien-, Paar- und Lebensberatung
Silke Irmisch, Am Weingarten 1, 30952 Ronnenberg
Anmeldung über Angelika Ilse, Tel. 05109-51 95 44

Kirchenkreissozialarbeit und Schwangerenberatung
Andrea Schink, Am Weingarten 1, 30952 Ronnenberg
Tel. 05109-51 95 43, dw.ronnenberg@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Maren Fuhst, Bergstr. 13, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-6 39 28 oder 05041-94 50 32

Schuldnerberatung für Senior*innen – Sozialräumliche soziale Schuldnerberatung
Sabine Taufmann, Am Weingarten 1, 30952 Ronnenberg
Tel. 05109-59 95 827 oder 0151 - 16 14 963

Diakoniebeauftrage Egestorf
Bei Fragen zu sozialen Hilfeleistungen
und Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
Meike Bischoff, Tel. 05105-77 36 33

Kirchenkreisjugenddienst
Helge Bechtloff, Kreisjugenddiakon
Am Kirchhofe 4, 30952 Ronnenberg
Tel. 05109-51 95 86, kjd.ronnenberg@evlka.de

„Aufgefangen“ – ambulanter Hospizdienst „Fuchsbau“ – Trauerbegleitung für junge Menschen
Hinterkampstr. 14, 30890 Barsinghausen
Tel. 0172-52 51 742, hospizdienst@aufgefangen-ev.de
Tel. 0173-73 63 533, fuchsbau@aufgefangen-ev.de

Kircheneintritt
Tel. 05109-51 95 48

Notfallseelsorge
Tag und Nacht erreichbar über Tel. 112

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
Tag und Nacht erreichbar, Tel. 0800-1 11 01 11

Christuskirchengemeinde Egestorf
Kapellengemeinde Nienstedt

Pastor Sebastian Kühl
Hans-Böckler-Str. 39, 30890 Barsinghausen
Tel. 0176-70 65 13 41, kuehl.seb@gmail.com
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorin Ute Clemens
Vogelsangweg 14, 30890 Barsinghausen
Tel. 0160-5 40 45 06, ute.clemens@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Regionaldiakonin Katrin Wolter
Tel. 05105-66 13 239, katrin.wolter@evlka.de

Regionaldiakon Acki Stein
Tel. 05109-51 95 90, hans-joachim.stein@evlka.de

Gemeindebüro Petra Krone
Nienstedter Str. 5, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-88 42, Fax 05105-66 13 238
kg.christus.egestorf@evlka.de
www.kirchenkreis-ronnenberg.de
Öffnungszeiten: montags und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Kirchenvorstand Egestorf
Otmar Fiedler, Tel. 05105-8 18 19

Kapellenvorstand Nienstedt
Janina Westerhoff, janina.westerhoff@gmail.com

Küsterin Egestorf Kerstin Komoll, Tel. 0157-32 05 91 72

Küsterin Nienstedt Janina Westerhoff

Offener Mitarbeiterkreis Pastorin Ute Clemens

Friedhofswart Clemens Liecker, Tel. 0173-63 61 055

Organistin Heidi Schaper-Maye, Tel. 05105-6 54 22

Konto Kirchenkreisamt Ronnenberg
Stadtsparkasse Barsinghausen
IBAN: DE35 2515 1270 0000 2477 83
BIC: NOLADE21BAH
Verwendungszweck „Kirchengemeinde Egestorf“ oder „Kapellengemeinde Nienstedt“

Kirchengemeinde
Kirchdorf-Langreder

Pastorin Ute Kalmbach
Wemelstr. 4, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-58 52 07, ute@pfarrhaus.info
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Regionaldiakonin Katrin Wolter
Tel. 05105-66 13 239, katrin.wolter@evlka.de

Regionaldiakon Acki Stein
Tel. 05109-51 95 90, hans-joachim.stein@evlka.de

Gemeindebüro Petra Krone
Wemelstr. 4, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-58 52 06, Fax 05105-58 52 10
kg.heilig-kreuz.kirchdorf@evlka.de
www.kirche-kirchdorf-langreder.de
Öffnungszeiten: dienstags 10.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr

Kirchenvorstand
Stephanie Kuhlmann, Tel. 05105-58 44 178
Birgit Wissel, Tel. 05105-8 12 94

Küster Kirchdorf Heinz Schlie, Tel. 0162-636 77 52

Küsterin Langreder Nelli Kelm, Tel. 0176-22 96 37 08

Friedhof Kirchdorf Remmer Meents, Tel. 05105-8 46 02

Friedhof Langreder Birgit Wissel, Tel. 05105-8 12 94

Konto Kirchenkreisamt Ronnenberg
Stadtsparkasse Barsinghausen
IBAN: DE24 2515 1270 0000 2392 51
BIC: NOLADE21BAH
Verwendungszweck „Kirchengemeinde Kirchdorf“ oder „Kapellengemeinde Langreder“